



Ökologische Grünflächen-Patenschaft

SONDERNUTZUNGSVERTRAG

gem. § 1a NÖ Gebrauchsabgabegesetz, LGBl. 3700-0 idgF
zur Bepflanzung und Pflege von Grünflächen der Stadtgemeinde

Vielen Dank, dass Sie sich dazu bereit erklären, unsere Grünflächen zu betreuen! Unsere Grünräume sollen für alle nutzbar und attraktiv sein und Sie leisten dazu einen wichtigen Beitrag.

Als Natur im Garten-Mitgliedsgemeinde haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir rechtliche Vorgaben bezüglich der Gestaltung und Ausführung haben und nicht alles genehmigen können.

Die Stadtgemeinde gestattet dem Pflegepaten mit diesem Vertrag, den nachstehend näher bezeichnete Teil einer Gemeindestraße (den Grünstreifen, die Bauminsel, die Grüninsel) gärtnerisch zu gestalten.

Bitte pflegen Sie die Flächen **entsprechend der Vorgaben von Natur im Garten ohne Kunstdünger, ohne chemische Pflanzenschutzmittel und ohne Torf**. Für weitere Fragen kann gerne das „Natur im Garten“ Telefon unter 02742/74 333 und gartentelefon@naturimgarten.at kontaktiert werden.

Die Bepflanzung darf ausschließlich mit Stauden, Gräsern und Blumen in niedrigwachsender Ausführung erfolgen. Die Bepflanzung mit Bäumen und Sträuchern ab 1 m Höhe ist untersagt.

Es dürfen ausschließlich niedrigwachsende Pflanzen verwendet werden.

Bei der Bepflanzung ist vom Pflegepaten darauf zu achten, dass diese zu keiner Sichtbeeinträchtigung im Straßenverkehr (für Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger) oder zu Schäden an Personen oder Gegenständen führt

Voraussetzung für die Gestattung der Sondernutzung ist die Einhaltung aller Bedingungen dieser Vereinbarung.

Die Flächen werden gekennzeichnet und damit aus der Dauerpflege der Gemeinde entlassen.

Kennzeichnung der Fläche heißt, dass ein Schild mit Ihrem Namen aufgestellt wird, sofern Sie dies wünschen.

Die Aufbringung von Humus, Mulch und sonstigen Oberflächenmaterial (z.B. Zierkies) in gewöhnlicher Ausgestaltung ist von der Genehmigung mitumfasst. Unzulässig sind das Aufstellen von Abgrenzungen bzw. Einfriedungen jeder Art (wie z.B. Zäune, Mauern, Steine) sowie Ablagerungen. Erlaubt ist die Anbringung einer Beeteinfassung.

Die gesamte Pflege der Bepflanzung obliegt dem/der Pflegepatin/Pflegepaten. Es ist demnach jedenfalls der zur ungehinderten Sicht erforderliche Rückschnitt selbständig vorzunehmen.

Vor Übernahme der Sondernutzung ist ein Foto zu übermitteln. Ebenso ist nach Fertigstellung diese mit Foto zu melden. Bei Zustimmung des Paten kann eine Veröffentlichung dieser Fotos erfolgen.

Unter den überlassenen Flächen befinden sich zahlreiche Leitungen, sodass der Pflegepate infolge Aufforderung der Stadtgemeinde Deutsch-Wagram zur jederzeitigen Entfernung verpflichtet ist. Eine derartige Aufforderung ergeht ausschließlich, wenn der Zugang zu den Leitungen unabdingbar erforderlich ist.

Ein Entgelt für die vom Paten erbrachten Leistungen sowie eine Aufwandsentschädigung können nicht erbracht werden. Ebenso kann seitens der Gemeinde keinerlei Gewähr für Schäden an Ihrem Eigentum (z.B. Arbeitsgeräte) übernommen werden, die im Zuge der Pflegemaßnahmen entstehen.

Die Stadtgemeinde übernimmt keine Haftung für Verschmutzungen/Beschädigungen durch Dritte bzw. für allfällige Schäden aufgrund Straßendienstleistungen (Straßenreinigung, Schneeräumung) im üblichen Umfang.

Sollten Sie die Patenschaft nicht mehr aufrecht halten wollen, dann bitten wir um rechtzeitige Bekanntgabe bei der Gemeinde, damit gilt die Patenschaft als aufgelöst. Die Pflegevereinbarung kann von beiden Seiten jederzeit ohne Angabe von Gründen gekündigt werden. Nach Bekanntgabe der Beendigung erfolgt eine gemeinsame Abnahme der Fläche.

Für den Fall, dass der Pflegepate seiner Verpflichtung zum Rückschnitt zur Sichtfreihaltung sowie auch zur Verhinderung von drohenden Schäden nicht nachkommt, ist die Stadtgemeinde zur Ersatzvornahme gegen Kostenersatz berechtigt.

Ökologische Grünflächen-Patenschaft



Übernommene Fläche

Nummer/Bezeichnung/Lage	Größe (ca. m ²)
-------------------------	-----------------------------

Patenschaft übernommen von

Vorname	Nachname
PLZ / Ort	Anschrift
Telefon	E-Mail

Art der Patenschaft

<input type="checkbox"/> Privatperson	<input type="checkbox"/> Schulklasse/Kindergarten
<input type="checkbox"/> Verein	<input type="checkbox"/> Unternehmen/Organisation
<input type="checkbox"/> andere _____	

Art der Pflege / Gestaltung (kurze Beschreibung + Skizze)

Ich wünsche die Aufstellung eines Pflegepaten-Schildes mit meinem Namen

<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
-----------------------------	-------------------------------

Unterschrift des Paten/ der Patin

Datum/Ort

Unterschrift Bürgermeisterin Ulrike Mühl-Hittinger

Zustimmung Anrainer/Nachbar (bei Bedarf) -----